

Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln

Beratung des Ortschaftsrates am 10.10.2005

Beschluss: OR 09/10/ 05

Betreff: Diskussion des Haushaltplanentwurfes 2006

Beschlusstext:

Beschluss über eine **Anfrage an den Oberbürgermeister und** bei Erfordernis einen weiteren **Antrag an den Stadtrat**

Der Ortschaftsrat fordert von der Stadtverwaltung die Offenlegung der Kennziffern für die Investitionsaufwand je Leipziger Bürger in die Infrastruktur für die Stadt Leipzig zur Prüfung des Haushaltansatzes für die Einhaltung der Investitionen in Lützschena-Stahmeln gem. § 17(2) des Eingemeindungsvertrages bis zum 25.11.05.

Begründung:

Der Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln hat die Ausführungen des Tiefbauamtes zur Kenntnis genommen und begrüßt zunächst die Einstellung von Mittel für die Ortschaft für die Gemeindestraßen. Es bestehen aber Bedenken, ob die mündlich dargelegten Mittel von 18.450 Euro vertragsgerecht sind. Der OR fordert die Einstellung der Investitionen für Infrastruktur gem. Eingemeindungsvertrag, § 17(2) und die dazu erforderliche Offenlegung der Kennziffern.

In den letzten Jahren wurden keine Investitionen in Gemeindestraßen durchgeführt Grundlage der Haushaltmittelzuteilung bildet zum einen die Hauptsatzung, §26(6). Was die Höhe der Mittel anbetrifft, ist §17(2) der Eingliederungsvereinbarung in Ansatz zu bringen. Hier geht es um Sanierung und Erneuerung der Infrastruktur insgesamt. Wörtlich heißt es im Eingemeindungsvertrag: „Der Investitionsaufwand, der jährlich im Durchschnitt je Leipziger Bürger eingesetzt wird, wird auch in Lützschena-Stahmeln je Bürger eingesetzt“. Der gesamte Investitionsaufwand der Stadt Leipzig als Bezugsgröße wurde dem Ortschaftsrat nicht mitgeteilt. Diese untragbare Situation und das vermutlich nicht vertragsgerechte Handeln kann der OR nicht länger hinnehmen und sucht daher eine Klärung, ggf. auch über den Vermittlungsausschuss.

Mitglieder des Ortschaftsrates: 6

davon anwesend:5

Votum:

dafür:	5
dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Aufgrund des § 20 SächsGemO waren keine Mitglieder des Ortschaftsrates von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Margitta Ziegler
Ortsvorsteherin